

P r o t o k o l l

der 50. Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf am 04.04.2019

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:40 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Hornstorf

anwesend: Herr Andreas Treumann
Frau Hannelore Pottberg
Frau Heidi Tucholski
Frau Koppelman
Herr Frank Oltersdorf
Herr Michael Homuth
Herr André Falke
Herr Malte Zornow
Herr Sven Lorenz

nicht anwesend: Herr Rainer Wilm (E)

ausgeschieden: Frau Kirsten Dräger zum 29.08.2017

Mitarbeiter
des Amtes:

Gäste: Herr Fichtler, Zurow-Bau GmbH

Einwohner: 10

Protokollant: Herr Thegler

Tagesordnung:

1. **Öffentlicher Teil**
1. **Besichtigung der Kita „Spatzenhaus“**

Ab 19:30 Fortsetzung im Gemeindezentrum, Hauptstraße 7, Hornstorf

2. **Öffentlicher Teil**
- 2.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2.2 Billigung der Niederschrift der 49. Gemeindevertreter-sitzung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 2.3 Bericht des Bürgermeisters
- 2.4 Einwohnerfragestunde
- 2.5 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau,

Verkehr und Umwelt

- 2.6 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 2.7 Beschlussvorlagen
 - 2.7.1 Empfehlung Abriss des Wohnblockes in Rohlstorf
BV wird nachgereicht.
 - 2.7.2 Bauvoranfrage - Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Am Gärtnerweg“ in Hornstorf
 - 2.7.3 Stellungnahme zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg für das Kapitel 6.5 Energie und des dazugehörigen Entwurfes des Umweltberichts für die zweite Stufe des Beteiligungsverfahrens

3. Nichtöffentlicher Teil

- 3.1 Beschlussvorlagen
 - 3.1.1 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstück 9/14 und Gemarkung Kritzow, Flur 1, Flurstück 36/28
 - 3.1.2 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Kritzow, Flur 1, Flurstück 37/47
 - 3.1.3 Auftragsvergabe Ingenieurleistungen Straßenerneuerung Müggenburger Weg Hornstorf
- 3.2 Sonstiges

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 2.1

Herr Treumann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die fristgerechte Zustellung der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 9 Gemeindevertreter anwesend.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2.2

Die Niederschrift der 49. Gemeindevertretersitzung wird mit 3 Stimmenenthaltungen bestätigt.

Die Protokollarbeit wurde den Gemeindevertretern zugesandt.

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung bekannt.

TOP 2.3

Bericht/Informationen des Bürgermeisters:

- Ausschusssitzung des Städte- und Gemeindetages: im Rahmen der Neuregelung des FAG gibt es zukünftig eine Investpauschale, diese wird nicht in den Umlagegrundlagen berücksichtigt und steht dann in voller Höhe zur Verfügung
- Geplantes Großgewerbegebiet: Stellungnahmen sind positiv ausgefallen, Beschluss soll möglichst noch in dieser Wahlperiode erfolgen
- Kita Rohlstorf: Die Beschaffung eines gebrauchten Geschirrspülers wurde in der letzten HFA-Sitzung beschlossen
- Nach der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 im RPA, wird der Kreis den Doppelhaushalt 2019/2020 der Gemeinde Hornstorf bestätigen
- Betriebserlaubnis für die Kita: Termin mit dem Fachdienst Jugend am 01.07.2019, nach Fertigstellung der Baumaßnahme wird es eine feierliche Eröffnung geben, sowie im Rahmen des Sommerfestes einen Tag der offenen Tür
- Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme - Kita Rohlstorf sind von 1,1 Mio auf 1,6 Mio € angestiegen
- Am 15.04. findet eine weitere Stadt-Umland Runde statt. Bei diesem Termin werden die Themen Wohnentwicklung, Erweiterung der 3% Regelung und die Auslotung weiterer Potenziale behandelt

TOP 2.4

Im Original befindet sich hier das Protokoll zur Einwohnerfragestunde.

TOP 2.5

Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt.

Herr Falke:

- Die 41. Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt fand am 19.03.2019 statt.
- Die GBVU spricht sich für einen Abriss des Wohnblockes in Rohlstorf aus.
- Die GBVU lehnt die Bauvoranfrage „Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes - Wohngebiet Am Gärtnerweg“ in der Form unter Nennung diverser Gegenargumente vollständig ab.

TOP 2.6

Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport.

Frau Tucholksi:

- Die 45. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport fand am 18.03.2019 statt.
- Der Spielenachmittag am 23.04.2019 wurde leider wenig besucht.
- Amtsqiz 2019: Das diesjährige Amtsqiz verlief mit 17 Tischen und mehr als 100 Teilnehmern sehr erfolgreich. Die Gemeinde Hornstorf wurde durch 3 Mannschaften vertreten. Die Mannschaften haben sehr gut abgeschnitten. Das Team aus Rohlstorf wurde diesmal Sieger.

TOP 2.7

TOP 2.7.1

Herr Treumann gibt zu bedenken, dass die Fördermittel zum Abriss des Gebäudes bereits bewilligt sind und das ein Planungsbüro bereits beauftragt wurde.

Die Gemeindevertretung Hornstorf, als Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH Neuburg, empfiehlt weiterhin der Wohnungsbaugesellschaft mbH Neuburg den Abriss des Wohnblockes Am Dorfteich 1, 23974 Hornstorf OT Rohlstorf.

Begründung:

In der Sitzung am 09.11.2017 (Beschluss Nr.: 319 -36/17) hatte die Gemeindevertretung Hornstorf beschlossen, den Ortsteil Rohlstorf der Gemeinde Hornstorf als städtebaulichen Entwicklungsbereich nach § 165 BauGB festzulegen.

Sie hatte erklärt, dass die zum Rückbau vorgesehenen Wohnungen im Wohnblock Am Dorfteich 1, 23974 Hornstorf OT Rohlstorf dauerhaft nicht mehr benötigt werden und damit den Rückbau befürwortet.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
(1 Mandat unbesetzt)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 3
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 472-50/19

TOP 2.7.2

Zur Bauvoranfrage - Befreiung von den Festsetzungen des Zur Bauvoranfrage - Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Am Gärtnerweg“ in Hornstorf:

1) *Befreiung von der Festsetzung Hausgruppe in Einzelhaus wird das Einvernehmen erteilt.*

2) *Befreiung von der Festsetzung der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,18 auf 0,23 wird das Einvernehmen versagt.*

Begründung:

Es wird eine Teilung eines Grundstückes geplant. Dabei wurde ein bereits bestehendes Wohnhaus verkauft. Für den anderen Teil des Grundstückes mit einer Fläche von 2.670 qm soll, laut Bauvoranfrage, ein großes Mehrfamilienwohnhaus errichtet werden. Dieses hat eine Baufläche von 37 m x 12 m. Dabei soll eine Familie das Erdgeschoss und vier weitere Familien in vier Wohnungen im Dachgeschoss wohnen. Das Dach soll zudem mit Gauben errichtet werden.

Im hinteren Bereich des Grundstückes soll ein Carport in der Größe von 6 m x 10 m errichtet werden. Die Zufahrt zum Carport führt an der 37 m langen Hausseite vorbei zum hinteren Teil des Grundstückes. Hinsichtlich der GRZ des Grundstückes gibt es vermutlich einen Fehler im Bebauungsplan. Dieser muss an anderer Stelle bewertet werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
(1 Mandat unbesetzt)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 473-50/19

TOP 2.7.3

Zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg für das Kapitel 6.5 Energie und des dazugehörigen Entwurfs des Umweltberichts für die zweite Stufe des Beteiligungsverfahrens gibt es seitens der Gemeinde Hornstorf folgende Einwände:

Eine weitere Ausdehnung des Eignungsgebietes "nach Süden" über die Bahnlinie Wismar - Rostock hinaus wird abgelehnt. Es besteht die Gefahr einer Umfassung der Gemeinde Hornstorf mit Windenergieanlagen. Ferner weist die Gemeinde darauf hin, dass sich im Potentialsuchraum bereits naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen aus anderen Bauleitplanverfahren befinden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11

(1 Mandat unbesetzt)

davon anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: ..

Stimmenthaltungen: ..

Ausschluss nach § 24

Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 474-50/19

Die Einwohner und Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 50. GVS.